

Nika glänzt mit Doppelpack: Wals-Grünau bezwingt Kuchl 3:1!

SV Wals-Grünau erringt am 1. Juni 2025 einen 3:1-Sieg gegen SV Kuchl, dank eines Doppelpacks von Petrit Nika in der Regionalliga West.



Kapfenberg, Österreich - Ein packendes Duell in der Regionalliga West fand am heutigen Tag statt, als der SV Wals-Grünau gegen den SV Kuchl auf dem heimischen Platz antrat. Mit einem Endstand von 3:1 sicherte sich Wals-Grünau damit drei wichtige Punkte im Rennen um die vorderen Plätze der Tabelle. Uns erwartet ein Spiel, das allerhand Spannung in sich barg und nicht nur die Zuschauer, sondern auch die Spieler bis zur letzten Minute fesselte.

Bereits zu Beginn des Spiels zeigten beide Teams, dass sie nichts zu verschenken hatten. Hohe Intensität prägte die ersten Minuten, als die Spieler mit engagierten Zweikämpfen und schnellem Spieltempo aufwarteten. In der 32. Minute schien es

dann für die Gäste aus Kuchl einen Wendepunkt zu geben: Maximilian Seiwald brachte sein Team überraschend mit 1:0 in Führung. Der Jubel war groß, doch die Freude hielt nicht lange an.

Wende vor der Halbzeit

Nur sechs Minuten später, in der 38. Minute, war es Nemanja Zikic, der den Ausgleich für den SV Wals-Grünau erzielte und das Spiel wieder auf ein Unentschieden stellte. Mit einem Halbzeitstand von 1:1 gingen beide Teams in die Pause, wohl wissend, dass hier noch alles drin war.

Nach dem Wiederanpfiff zeigte der SV Wals-Grünau, dass sie gewillt waren, die Oberhand zu gewinnen. Sie erhöhten den Druck, und die Bemühungen zahlten sich aus: In der 58. Minute traf Petrit Nika zum 2:1 und brachte die Hausherren in Führung. Diese Führung ließ sich Wals-Grünau nicht mehr nehmen. Im Gegenteil, Nika, der heute besonders herausragte, sorgte in der 89. Minute für den Schlusspunkt, indem er das 3:1 erzielte und sein Team auf die Siegerstraße einfuhr.

Der Blick auf die Tabelle

Durch diesen Sieg hat der SV Wals-Grünau seine Position im oberen Tabellendrittel gefestigt. Der Druck auf die Konkurrenz wächst, und mit der Form, die sie heute gezeigt haben, müssen sie definitiv als Titelanwärter ernst genommen werden. Der SV Kuchl hatte zwar den Kampfgeist, konnte aber in den entscheidenden Momenten nicht die nötige Qualität auf den Platz bringen, um zählbare Erfolge zu erzielen.

Wie die **LigaPortal** berichtet, war die Leistung von Petrit Nika besonders erwähnenswert und machte die entscheidenden Unterschiede aus. Ein doppelter Treffer in einem solch wichtigen Spiel lässt aufhorchen und zeigt, dass er immer mehr zu einem Schlüsselspieler für die Wals-Grünauer wird. Die Fans können gespannt sein, was die nächsten Spiele bringen werden – es

bleibt aufregend in der Regionalliga West.

Details	
Ort	Kapfenberg, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ligaportal.at• www.krone.at

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at